

Beratung für Kulturelle Praxis, Olli Back
Kulturelle Bildung März 2016

Weitere Informationen und Anmeldung zu allen Angeboten, wenn nicht anders angegeben:
Olli Back, Tel.: 06129-509199, oder
E-Mail an kulturberatung.wi.ssa.hessen@web.de



Interaktives Hör-Schau-Spiel
Shakespeare – Ein Sommernachtstraum
25./26.04.2016 Goethe-Haus, Frankfurt
Klasse 4-7

anlässlich des 400. Todestages des englischen Dramatikers William Shakespeare. Mit viel Liebe zum Detail hat die Autorin und Schauspielerin Sylvia Schopf Shakespeares Liebeskomödie „Ein Sommernachtstraum“ schülergerecht umgestaltet und lädt die jungen Zuschauer ein, ein Teil der Geschichte zu werden. Unterschiedliche Klangbilder geben den stimmungsvollen Hintergrund des Textes wieder und führen musikalisch von einer Atmosphäre in die nächste. Mal wird der nächtliche Wald Athens akustisch dargestellt, ein anderes Mal künden besondere Klänge das Auftreten der Elfen an. Durch diese einmaligen Klangbilder wird die Vorstellungskraft der jungen Zuschauer angeregt und ein Eintauchen in die Handlung musikalisch unterstützt. Des Weiteren werden die Schüler dazu aufgefordert, sich selbst einmal den altertümlichen Texten Shakespeares zu stellen und so übernehmen sie im Verlauf des Stückes kurze Textpassagen, die dem Publikum vorgetragen werden. Für einen guten Überblick sorgen u. a. auch „Stab-Gesichter“, die die vier Hauptpersonen des Stückes darstellen und so die aufwendige Personenkonstellation der Geschichte sichtbar werden lassen. Um jedoch einen einfachen Einstieg in Shakespeares Werk zu ermöglichen, widmen sich die Schüler zunächst der bedeutenden Frage: Was ist Liebe? Und woran erkennt man, dass man „verliebt“ ist?

Der Eintrittspreis pro Schüler beträgt 3,-€
(5,-€ inkl. eines Besuches des Goethe-Hauses mit Führung).

Frankfurter Goethe-Haus
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 - 1 38 80 - 0
anmeldung@goethehaus-frankfurt.de
www.goethehaus-frankfurt.de



Infotag zum Schulmusikstudium
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt
Samstag, 23.04.2016, 10.00 – 15.00 Uhr
Gymnasiale Oberstufe

Schülerinnen und Schüler haben an diesem Schnuppertag die Möglichkeit, sich über das Lehramtsstudium für Musik und die Anforderungen der Eignungsprüfungen für alle Lehrämter (Grundschule, Haupt- und Realschule, Gymnasium, Förderschule) zu informieren. Im Laufe des Informationstages erleben die Schülerinnen und Schüler alle Facetten einer Musikhochschule:

Sie können sich zum Schulmusikstudium allgemein informieren (Anforderungen, Aufbau, berufliche Perspektiven, neue Studienmöglichkeiten Populäre Musik / Jazz für Lehramt Gymnasium, neuer Studienplan L1 Grundschulen)

- ▶ auf dem Instrument vorspielen sowie vorsingen und Beratung durch Instrumental- und Gesangsprofessoren erhalten
- ▶ eine praktische Einführung in die Aufgaben der Eignungsprüfung in Improvisierter Liedbegleitung (L3) erleben

Weitere Informations-Angebote zu folgenden Teilprüfungen:

- ▶ Hörfähigkeit
- ▶ Improvisierte Liedbegleitung (L3)
- ▶ Harmonieinstrument (L1)
- ▶ Musiktheorie
- ▶ Musikalische Gruppenleitung

POPULÄRE MUSIK / JAZZ Im Studiengang „Lehramt für Gymnasien“ ist es seit dem Sommersemester 2014 möglich, Pop- und Jazzgesang bzw. Instrumente der Populären Musik als künstlerisches Hauptfach zu wählen, beispielsweise E-Gitarre, Drumset, Percussion, Jazzposaune oder Keyboards.

Zur Organisation der Vorsing- und Vorspieltermine bitten wir um Anmeldung bis zum 15.04.2016.

c.hilka@hfmdk-frankfurt.de.

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Eschersheimer Landstraße 29-39, 60322 Frankfurt; <http://www.hfmdk-frankfurt.info/>



Mathematik ist schön?!

Auf den Spuren der Ästhetik der Mathematik.

04.05.2016 Mathematikum Gießen

Fortbildung im Netzwerk hessischer Schulen mit kulturellem Profil

Fortbildung im Rahmen von Tag-X

Die Ästhetik der Mathematik in Kunst und Musik entdecken – dazu werden wir u.a. die Ausstellung mit Werken von Rune Miels im Mathematikum besuchen. Die innere Schönheit der Mathematik erkennen - hierzu werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zahlreiche Experimente mit Figuren und Zahlen durchführen, welche die innere Ästhetik der Mathematik deutlich machen. „Irgendwann macht es klick. Man weiß dann: Genauso ist es, das ist ja ganz einfach. Das sind ausgesprochene Glücksmomente.“ (A. Beutelspacher)

Mit Mathematik spielerisch umgehen, Freude beim Mathematisieren entwickeln, diese Erfahrungen und vielleicht einige „Glücksmomente“ in den eigenen Unterricht mitbringen. Das sind Schwerpunkte der Fortbildung.

Mathematikum Gießen e.V.

Liebigstraße 8, 35390 Gießen

<http://www.mathematikum.de/>

Anmeldungen bitte bis 15.04.2016 per Mail (Betreff: TAG 16) an

Kulturschule@kultus.hessen.de



Landeswettbewerb Jugend Jazzt Hessen

10.07.2016 Theater Rüsselsheim

Sek 1/2

Alle Informationen unter

<http://www.landesmusikrat-hessen.de/index.php/jugend-jazzt/wettbewerbe>



Schulveranstaltungen
Oper Frankfurt
Alle Schulstufen (s.u.)

SEKUNDARSCHULE:

Werkstattführung

Unter dem Dach der Städtischen Bühnen sind nicht nur die Schauspiel- und Opernbühnen untergebracht, sondern auch die Werkstätten, wo die gesamte Bühnenbild- und Kostümausstattung gefertigt wird. Da wir keine gratis Führungen mehr durch das Opernhaus auf Abruf durchführen, bieten wir insbesondere Schulklassen der Unterstufe und Schülern an Haupt- und Realschulen konzentriert an einem Vormittag den Besuch der Werkstätten an.
Freitag, 8. Juli 2016, 8 – 10 und 10.30 – 12.30 Uhr

Opernprojekt

Schülerkarten à 6,- Karten pro Schüler (+ Begleitpersonen) bestellen Sie für die gewünschte Aufführung an der Theaterkasse, telefonverkauf@buehnen-frankfurt.de, Tel. 069 - 212 49 49
4 geöffnet Mo - Fr 9 - 19 Uhr und Sa / So 10 - 14 Uhr
4-stündiger Workshop (9.30 – 13.30 Uhr) im Opernhaus in den Wochen vor dem Vorstellungsbesuch, buchbar bei Iris Winkler unter opernprojekt@buehnen-frankfurt.de
Kosten 90,- Euro pro Klasse, bar bezahlbar am Workshoptag.

Ab 5. Klasse

Wagner: Der Ring des Nibelungen Besuch der Schlussprobe Das Rheingold am Dienstag, 3. Mai, ausschließlich in Verbindung mit Workshop. Workshops buchbar:
Di 19.4., Mi 20.4., Fr 22. 4., Di 26.4., Mi 27.4.

Ab 7. Klasse

Wagner: Der Fliegende Holländer Vorstellungen am Sa 16.4. und Sa 23.4.
Workshops buchbar: Mi 13.4., Di 19.4., Mi 20.4., Fr 22.4.
Mozart: Le Nozze di Figaro Vorstellungen ab So 29.5.
Workshops buchbar nach Vereinbarung

Ab 9. Klasse

Puccini: Il trittico Vorstellungen am So 13.3. und So 20.3. (und in den Osterferien...)
Workshops buchbar: Di 23.2., Do 25.2., Di 8.3., Mi 16.3.
Janáček: Das schlaue Fuchslein Vorstellungen ab Sa 30.4., begrenztes Schülerkartenkontingent Workshops buchbar nach Vereinbarung.
Bizet: Carmen Vorstellungen ab Fr 10.6., begrenztes Schülerkartenkontingent Workshops buchbar nach Vereinbarung
Berg: Wozzeck Vorstellungen ab Do 30.6., begrenztes Schülerkartenkontingent Workshops buchbar nach Vereinbarung

Ab 11. Klasse

Janáček: Die Sache Makropulos Vorstellung am Sa 27.

Februar Workshops buchbar: Di 23.2., Do 25.2.

Händel: Giulio Cesare in Egitto Vorstellungen am Fr 4.3., So 6.4., Fr 11.3., Sa 19.3. (und in den Osterferien) Workshops buchbar: Di 23.2., Do 25.2., Di 8.3., Mi 16.3.

Premierenklassen

Jeweils eine Schulklasse kann als Premierenklasse nach einem szenischen Workshop die Proben einer Neuinszenierung verfolgen. Kosten 90,- Euro

Janáček: Das schlaue Füchlein Workshop am Di 12.4. vormittags, Besuch einer Orchesterprobe, Führung und Gespräch am Do 14.4. vormittags, Besuch der Generalprobe am Do 21.4. abends / oder einer Vorstellung je nach Kartenkontingent.

Bizet: Carmen Workshop am Fr 20. Mai vormittags, Besuch einer Bühnenorchesterprobe, Führung und Gespräch am Mi 25.5. Besuch der Generalprobe am Freitag, 3. Juni, abends

Orchesterprobenbesuch beim Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Eine Schulklasse mit 30 Jugendlichen ist groß – wie funktioniert dann erst ein Orchester, in dem mehr als doppelt so viele Instrumentalisten diszipliniert zusammenspielen sollen? Ein kostenloser Workshop vor Probenbesuch macht anhand exemplarischer Übungen die Arbeit eines Sinfonieorchesters erfahrbar. Die Begegnung mit einem Musiker oder einer Musikerin

aus dem Orchester ermöglicht den direkten Kontakt über das Musikalische hinaus.

Beginn 8.30 Uhr bis zur Probenpause, ca. 11.30 Uhr Bitte besprechen Sie mit uns, ob ein Probenbesuch, und wenn ja, welches Konzertprogramm für Ihre Klasse in Frage kommt.

8. Sonntagskonzert, Dir. Antonella Manacorda, Schubert, Große C-Dur Sinfonie, Do 28.4. 9.

Sonntagskonzert, Dir. Sebastian Weigle, Werke von Hindemith und Brahms, Do 2.6. 10.

Sonntagskonzert, Dir. Lawrence Foster, Werke amerikanischer Komponisten,

Mi 29.6., Do 30.6., Fr 1.7.

Außerdem:

Fifty-Fifty-Konzert | Blechbläserensemble SchülerInnen spielen mit MusikerInnen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters nach einer intensiven Probenphase zusammen in einem Konzert Werke quer durch die Epochen am 19. März 2016, 20 Uhr im Senckenberg Museum.

Lehrerfortbildungen in Szenischer Interpretation

1,5 tägige Basiskurse in Szenischer Interpretation Akkreditiert von der Hessischen Lehrkräfteakademie.

Georg Friedrich Händel Giulio Cesare in Egitto

Do, 10. März 2016 15 – 18 Uhr | Fr, 11. März 2016 11 – 17 Uhr

Richard Wagner Der Ring des Nibelungen

Mo, 2. Mai 2016 15 – 18 Uhr | Di, 3. Mai 2016 11 – 17 Uhr

Alban Berg Wozzeck Mi, 22. Juni 2016 15- 18 Uhr | Do, 23. Juni 2016 11 – 17 Uhr

Leitung: Iris Winkler, Musiktheaterpädagogin Kosten: 60,- Euro | ermäßigt 20,- Euro

www.isim-online.de

[Anmeldung unter opernprojekt@buehnenfrankfurt.de](mailto:Anmeldung.unter.opernprojekt@buehnenfrankfurt.de)



Staatstheater Wiesbaden
Theaterwerkstatt
Alle Schulstufen (s.u.)

THEATER TOTAL

Workshops für Schulen

Wir kommen zu euch, ihr kommt zu uns! Ob praktische Vorbereitung auf einen Aufführungsbesuch oder Workshops mit Theater- und Improvisationsspielen.

Theater im Alltag, Theater im Theater: sich selber neu entdecken und erleben!

theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 5€ pro Person

LUST AUF MUSIKTHEATER?

Opus (5+)

Orchester und Schule – Musikerinnen und Musiker des Staatsorchesters besuchen Schulklassen und bieten spielerische Zugänge zu klassischer Musik – mit bildreichen Geschichten und viel Raum für eigene Aktivität!

gisela-reinhold@gmx.de

THEATER TOTAL

Türen auf!

Von der Sperrholzwand zum fertigen Bühnenbild – die Werkstätten, die Bühne, des Kaisers prachtvolles Theater. Was über 500 Mitarbeiter täglich leisten, um dem Publikum ein eindrucksvolles Bühnenerlebnis zu ermöglichen: die Führung für Klassen und Gruppen hinter die Kulissen.

theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de

Dauer: 90 Minuten

Kosten: 5€ pro Person

BALLETT IST SPITZE!

Tanz Anders

Ein Angebot für Schulklassen: in einer inklusiven Gruppe (gegebenenfalls aus zwei Schulen) wird ein Jahr lang intensiv und mit viel Freude an Bewegung und Ausdruck gearbeitet.

theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de

THEATER TOTAL

Theaterprofis on Tour

Theaterprofis kommen zu euch in die Klasse und geben Auskunft über ihre Arbeit. Ob Dramaturgen, Schauspieler, Regisseure oder Werkstattmitarbeiter – hier habt ihr die Möglichkeit, alle Fragen zu stellen, die euch schon immer auf der Seele gebrannt haben.

theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de

Kostenfreies Angebot



Staatstheater Wiesbaden
Theaterwerkstatt
Alle Schulstufen (s.u.)

Flucht nach vorn

Ein Bürgerprojekt:

Wiesbadener Oberstufenschüler, geflüchtete Neubürger und viele andere spielen gemeinsam Theater. Warum? Vor allem ist es Neugier, die die jungen Leute hierher bringt. Wie sind sie wirklich, die anderen – unsere Gäste, unsere Gastgeber?

Die Flüchtlinge kommen aus Syrien, Eritrea, dem Irak und anderen Ländern, viele sprechen noch kaum oder gar kein Deutsch. Zum Glück kann Theater auch ohne Sprache funktionieren. Und so gestaltet sich die Probenarbeit als Suche nach Bildern und eigenständigem Ausdruck. Bilder, in denen sich die Beteiligten wiederfinden, und die die Zuschauer lesen können.

Nur einzelne Mitwirkende haben zuvor schon Erfahrungen mit dem Theater gehabt, viele kennen die Bühne noch nicht, auch nicht als Zuschauer. So ist die gemeinsame Entdeckungstour ein gewaltiges Unterfangen: Nicht nur die unterschiedlichen Sprachen, auch die verschiedenen Erwartungen ergeben eine kunterbunte Mischung.

»Theater ist da, um ungewohnte Sichtweisen aufzuzeigen, Begegnung mit anderen Menschen und Themen zu ermöglichen und Lust auf Weiterentwicklung zu machen.

Genau das macht SCHAU! SPIEL!«

Aufführung "Flucht nach vorn" als Abschluss des Projekts
am Sonntag, 17. April 2016, 18.00 -19.30 in der Wartburg
theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de

Gemeinsam!

Tanzprojekt mit Bürgern aus Wiesbaden und Darmstadt

Ende Januar war es soweit, trotz Blitzeis und Grippewelle: die erste Gesamtprobe mit allen Beteiligten unserer "Odyssee_21" wurde zu einem Fest der Bewegung. In den Foyers beider Staatstheater tummelten sich über 100 Darsteller- Schüler und Senioren, Flüchtlinge und Alteingesessene, Tanzerfahrene und Ersttäter. Gemeinsam wagten sie die ersten Schritte hin zu dem großen Augenblick, wenn sich der Vorhang für dieses besondere Tanzereignis hebt.

Premiere: 3. Juli 2016 um 19.30 Uhr im Großen Haus
theaterwerkstatt@staatstheater-wiesbaden.de



**Museum
Wiesbaden**



Lehrerfortbildung

In Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt Wiesbaden besteht einmal im Monat die Möglichkeit, mit den Wissenschaftlern des Museums Wiesbaden die Kunst und Natur im Museum und die museumspädagogischen Arbeitsräume und Angebote kennenzulernen. Weitere Informationen finden Sie unter www.portal.bildung.hessen.de und im Kalender.

Für Lehrer

1 x monatlich (siehe Kalender)

Anmeldung über das Staatliche Schulamt Wiesbaden, Referat Fortbildung, Walter-Hallstein-Straße 3, 65197 Wiesbaden

[fortbildung\[at\]wi.ssa.hessen.de](mailto:fortbildung[at]wi.ssa.hessen.de)

Schulklassen

Wir verstehen das Museum Wiesbaden mit seinen beiden Sammlungen von Kunst und Natur als außerschulischen Spiel-, Lern- und Handlungsort für ästhetisches Lernen und Handeln. Dabei stehen die Erfahrungen, Bedürfnisse und Interessen von Kindern und Jugendlichen im Mittelpunkt unseres museumspädagogischen Konzepts. Unser Ziel ist es, über speziell entwickelte Arbeitsmaterialien einen offenen und selbstständigen Umgang mit den Ausstellungen zu ermöglichen. Die jungen Museumsbesucher lernen die Sammlungen von Kunst und Natur wahrzunehmen, indem sie die Ausstellung des Museums mithilfe unterschiedlicher Fragestellungen erkunden und in den Ateliers mit ästhetisch-bildnerischen Mitteln vertiefen.

Führungen

Dauer: ca. 45 Minuten

Ab 10:00

45,— Euro für die Führung

Freier Eintritt für Kinder bis 18 Jahre (außer Sonderausstellungen) sowie für zwei erwachsene Begleitpersonen.

Anmeldung: Fon 0611/335 2196 oder bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de

Führung mit anschließendem handlungsorientiertem Workshop

Dauer: ca. 3 Schulstunden

90,— Euro für Führung und Workshop

Freier Eintritt für Kinder bis 18 Jahre (außer Sonderausstellungen) sowie für zwei erwachsene Begleitpersonen.

Anmeldung: Fon 0611/335 2196 oder bildungundvermittlung@museum-wiesbaden.de



KinderKunstGalerie
Wiesbaden
Grundschule, Sek 1&2

Die KinderKunstGalerie ist ein Raum für Kunst von Kindern. Sie will motivieren, selbst künstlerisch tätig zu werden. Die KinderKunstGalerie des Amtes für Soziale Arbeit besteht seit 2006 und ist ein Ort für Kinder jeden Alters und für deren Kunstwerke. Hier werden Kinderkunstwerke angemessen gewürdigt. Kinder lernen das künstlerische Arbeiten und haben Raum für eigene Ideen und Kreativität. Die KinderKunstGalerie bietet einen professionellen Rahmen für Schulklassen, um Kunstwerke auszustellen und der breiten Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Mit fachlicher Unterstützung werden die Ausstellungen vorbereitet und beworben. Für Schulklassen können auf Anfrage Kreativworkshops gebucht werden.

Agathe Seifer, Dotzheimerstr. 99, 65197 Wiesbaden, Tel.: 0611 / 313465
www.wiesbaden.de/microsite/kunstbildung/Kinder-kunst-galerie.php



Artothek
Leihkunst
alle Schulstufen und Schulformen

<http://www.wiesbaden.de/kultur/bildende-kunst/artothek/index.php>
artothek-wiesbaden@freenet.de, 0611 58027828



Kunsthaus Wiesbaden
Ausstellungen
alle Schulstufen und Schulformen

Führungen für Schulklassen
[http://www.kunsthausewiesbaden.org/](http://www.kunsthausewiesbaden.org/bildende.kunst@wiesbaden.de)
bildende.kunst@wiesbaden.de



Wiesbadener Freie Kunstschule
Workshops
alle Schulstufen und Schulformen

Workshops und Kinderklassen zur Erweiterung des schulischen Kunstunterrichts
<http://www.w-f-k.de/>
0611-598687



Freie Terminwahl
Kunstbildung Wiesbaden
alle Schulformen/-stufen

In Wiesbaden gibt es eine Vielzahl von Institutionen, Vereinen, Initiativen, einzelnen Kulturvermittlern und Künstlern, die sich der künstlerischen und ästhetischen Bildung verschrieben haben. Im Verbund der Kunstschulen bieten sie eine professionelle Ausbildung, zum Beispiel über Kunstkurse, für den individuellen Bedarf.

Die Angebote richten sich an alle Altersgruppen und Interessen, unabhängig von Vorkenntnissen und sind geeignet auch in Schulen durchgeführt zu werden. Vielfältige Möglichkeiten, von Foto, Film, Plastik, Zeichnen, Malen und mehr bieten sich für Ihren Unterricht an. Buchbar als Einzelstunde, Projekttag, Projektwoche, ...

Detaillierte Informationen und Kontakt:

www.wiesbaden.de/microsite/kunstbildung

HESSEN



Olli Back
Beratung für Kulturelle Praxis
Staatliches Schulamt
für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden
Walter-Hallstein-Straße 3-5
65197 Wiesbaden
Tel.: +49 6129-8359
E-Mail: kulturberatung.wi.ssa.hessen@web.de
Internet: www.schulamt-wiesbaden.hessen.de